

**PLAZPLAZPLAZPLAZ**

**Lehramt Sekundarstufe II Hauptstudium**

am

21.03.1996 von 9.00-18.00 Uhr

findet eine

**Kooperationsveranstaltung des PLAZ  
mit dem Seminar Sek II, Paderborn**

statt

zum Thema:

**Kinder und Jugendliche wahrnehmen und verstehen**

Teilnehmen werden der Seminarleiter Herr Dr. Lenhard, Haupt- und Fachseminarleiter, Referendarinnen und Referendare, Studierende und Vertreterinnen des PLAZ.

Am Vormittag werden Frau Prof. Engfer und Herr Prof. Klönne zu diesem Thema referieren. Am Nachmittag soll in Gruppenarbeit die unterrichtliche Umsetzung mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten erarbeitet werden.

Den Abschluß bildet eine Podiumsdiskussion.

***Wir laden alle Studentinnen und Studenten im Hauptstudium des Lehramts Sek. II zu dieser Veranstaltung ein.***

***Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.***

**Anmeldung und weitere Informationen  
im PLAZ**

**P9 - Tel.: 60-3661**

**oder**

**E2.357 - Tel.: 60-3281**

**PLAZPLAZPLAZPLAZ**

---

**Veränderte Jugend - veränderte Schule?**

**Kooperationsveranstaltung von Studienseminar und PLAZ**

Fundierte wissenschaftliche Ergebnisse, provozierende Thesen, lebhaft Diskussions und intensive Arbeit in Arbeitsgruppen bestimmten die Kooperationsveranstaltung des Paderborner Lehrerbildungszentrums (PLAZ) und des Studienseminars für die Sekundarstufe II zum Thema "Veränderte Kindheit - veränderte Jugend". Einen ganzen Tag nahmen sich rund 200 Seminar- und

Hochschulangehörige Zeit, um an der Universität-Gesamthochschule Paderborn zu überlegen, welche Hilfen die Jugendforschung Lehrerinnen und Lehrern für den Unterricht geben kann. Als prominente Referenten hatte das PLAZ Frau Prof. Dr. Anette Engfer (Psychologie) und Herrn Prof. Dr. Arno Klönne (Soziologie) gewonnen.

Ein solcher Studientag ist ein Novum in der Geschichte des Paderborner Seminars. "Kinder und Jugendliche wahrnehmen und verstehen, ist eine der wichtigen Voraussetzungen für einen gelungenen Unterricht", begründete Herr Dr. Lenhard, Leiter des Studienseminars, seine Intention bei einer solchen Veranstaltung. Für das PLAZ war die Kooperation eine Fortführung seiner Aktivitäten im Bereich der Zusammenarbeit von Hochschule und Region bei der Lehrerbildung mit dem Ziel, die einzelnen Ausbildungsphasen sinnvoll miteinander zu verzahnen. "Mehr Praxisanteile in den universitären Abschnitt, mehr Wissenschaft in die zweite Phase - und insgesamt eine bessere inhaltliche Abstimmung", forderte Sigrid Blömeke, Geschäftsführerin des PLAZ, .

Die abschließende Podiumsdiskussion machte deutlich, welche Brisanz in einem Thema stecken kann, wenn Wissenschaft und Praxis aufeinandertreffen und miteinander reden. Acht Thesen des Soziologen Klönne zu den Veränderungen, denen Schule im Zeitalter der Neuen Medien, Individualisierung und Internationalisierung unterliegt, provozierten heftigen Widerspruch in den Reihen der Zuhörer.

"Insgesamt ein gelungenes Experiment, das nach einer Fortsetzung verlangt", resümierten Frau Blömeke und Herr Lenhard übereinstimmend.

---

**Der ausführliche Vortrag von Frau Engfer sowie die Thesen von Herrn Klönne sind als Manuskripte im PLAZ vorhanden und können unter folgender E-Mail-Adresse bestellt werden: [plaz-bl@uni-paderborn.de](mailto:plaz-bl@uni-paderborn.de).**

---